

„Abenteuer mit den MINT-Drachen – lass‘ Luise Deine Kräfte entfachen“

07.12.2023 18:42



Wie auch schon in den Jahren zuvor lädt der Projektkurs Chemie von Frau Dr. Schulte seit Oktober verschiedene Abschlussklassen Mülheimer Grundschulen dazu ein, an einem spannenden Experimentier-Vormittag an der Luisenschule teilzunehmen. Diese Experimentiervormittage finden seit den Herbstferien jeden Freitag von 10:00 bis 11:30 Uhr statt. Bei diesen Veranstaltungen werden die Kinder zuerst in einer aufregenden Experimentalshow von uns MINT-Drachen mit verschiedenen feurigen Experimenten begeistert und dann haben die Kinder die Möglichkeit, unter unserer Anleitung selber Experimente aus der Welt der MINT-Drachen zu bearbeiten. Diese spannenden Experimente sollen die Kinder früh für MINT begeistern.

Die Vorbereitung für diese Freitage dauerte von den Sommerferien an ganze acht Wochen lang. Dazu gehörte unter anderem, ein Skript für die Experimentalshow zu schreiben, die Dekoration der Räume und Logos zu entwerfen, Musik selbst zu designen, Geschenke für die Kinder vorzubereiten, die Moderation einzuüben oder auch passende Experimente auszuwählen, einzuüben und didaktisch so aufzuarbeiten, dass auch die Kleinen die Hintergründe verstehen.

Und auch wenn das auf den ersten Blick nach sehr viel Arbeit aussieht, so hat am Ende jeder einzelne unseres Projektkurs einen immensen Spaß daran gehabt, die Experimente und die Experimentalshow vorzubereiten und seine eigenen kreativen Ideen mit einfließen zulassen. Und am Ende gibt es kaum etwas

Schöneres, als die ganzen Grundschüler:innen so glücklich und begeistert beim Experimentieren zu sehen.

Wie sieht nun ein solcher Experimentiertag aus? Ab 9:20 Uhr werden die Chemieräume und der Flur hergerichtet und wir Projektkursschüler:innen schlüpfen in unsere Kostüme. Um 9.50 Uhr holen dann zwei unserer MINT-Drachen die Grundschulkinder vom Schulhof ab und geben ihnen auf dem Weg zu den Chemieräumen schon einen ersten Vorgeschmack auf das, was sie heute erwarten wird. In den Chemieräumen angekommen, wird dann zuerst eine magische Experimentalshow vorgeführt, bei welcher die MINT-Drachen-Klasse heimlich feurige Experimente macht. Später taucht der verfluchte Drachenjäger Grollo auf, welcher versucht, einen der Drachen zu entführen. Gemeinsam mit dem Brennmeister gelingt es der Lehrerin Luise allerdings, ihn aufzuhalten und von seinem Fluch zu befreien. Nach der Experimentalshow geht es ans selbstständige Experimentieren und die Viertklässler:innen beginnen mit der Ausbildung für die Drachenschule. Hierfür haben wir zahlreiche Mitmachexperimente und individuelle Arbeitsblätter vorbereitet. Die Bandbreite reicht von Feuertornados, Raketen und Vulkanen, bis hin zu 3D gedruckten, nachleuchtenden Drachen und zahlreichen Drachen-Rätseln. Am Ende erhält jedes Kind eine Überraschung.

Unterstützt werden wir in unserem Projektkurs von Tom und Mark aus dem alten Projektkurs, Frau Geffroy und Herrn Schlake, zudem sind unsere langjährigen externen Kooperationspartner mit an Bord: Wissenschaftler:innen vom MPI für Kohlenforschung bauen eine Station zu Tiefkaltmedien auf und die Hochschule Ruhr West nimmt die Kinder mit auf eine physikalische Drachen-Reise. Fördermittel des zdi-Netzwerks Mülheim machen möglich, dass wir diese Veranstaltung zu einem faszinierenden Erlebnis für die Grundschulkinder machen können.

Unserem gesamten Chemie-Projektkurs macht das Arbeiten am MINT-Drachen-Projekt, durch welches wir gemeinsam gewachsen sind, viel Freude. Und wir alle sehen schon voller Vorfreude auf unsere nächsten Projekte - wie die Experimentalshow am Tag der offenen Tür oder auch die Osterakademie - mit denen wir hoffentlich noch mehr Grundschulkinder für MINT begeistern können.

Am 24.11. war der WDR zu Besuch in unserem Projektkurs, um uns und die Kinder der Hölterschule in Aktion zu sehen. Den Beitrag, der abends in der Lokalzeit Ruhr gesendet wurde, kann man hier noch einmal anschauen:

[Zum Video](#)

Leon Müller im Namen des Q1-Chemie-Projektkurses



•















